

GOTT UND DIE WELT

Herbstzeit

Waren Sie schon mal auf Helgoland? Ich habe vor kurzem einige Tage auf der Hochseelinsel verbracht. Schon die Anreise mit dem Schiff war ein Erlebnis. Von Hamburg über die Elbe nach Cuxhaven und weiter über die offene Nordsee: Was für unterschiedliche Eindrücke! Erst noch der Trubel der Großstadt, der Blick von den Landungsbrücken auf das Treiben im Hafen, dann bleibt die Stadt immer weiter zurück und ab Wedel wird es richtig ländlich. Vorbei an Dörfern und Kuhwiesen, hier und da taucht ein Kirchturn auf und schließlich ist gar kein Land mehr in Sicht. Haha! Weil lassen das Schiff kräftig schaukeln, Containerschiffe und Fischkutter begegnen uns. Plötzlich am Horizont: Helgoland. Wir sind da. Auf der Düne sehe ich Kegelroben und Seehunde. Möwen und Austernfischer suchen im flachen Wasser nach Nahrung. Und ich bin plötzlich wie in einer anderen Welt. Am nächsten Tag nehme ich mir das Oberland vor. Ich lasse mir Zeit, genieße die Ausblicke auf die „Lange Anna“ und fotografiere stundenlang Vögel, die zu Tausenden um die Felsen kreisen. Der kräftige Seewind bläst mir um die Ohren und rührt auch die letzten Alltagsgedanken mit. Die Natur um mich herum zieht mich vollständig in ihren Bann. Das Wort „Schöpfung“

kommt mir in den Sinn. Ich bin ein Teil dieser Schöpfung und mittendrin. Ich spüre Gottes Gegenwart mit allen Sinnen. So ähnlich haben es Menschen schon vor tausenden von Jahren empfunden – in Psalm 104, einem uralten Gebet in der Bibel, steht: Herr, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter. (Ps104,24). In Hamburg haben die Herbstferien begonnen. Ob Sie Ferien haben oder nicht: Vielesicht finden Sie einen kurzen Moment oder einen Ort, an dem Sie Gottes Gegenwart und seine Schöpfung ganz bewusst wahrnehmen können? Manchmal braucht es dazu nur ein paar Schritte aus der gewohnten Umgebung heraus. Oder einen ungewohnten Blickwinkel. Ich wünsche es Ihnen!

Ihr Wolfgang Gutzeit



Prädikant Wolfgang Gutzeit
Mobbing- und Konfliktberatung
Kirchengemeinde Farmsen-Berne
E-Mail: gutzeit@fhg.de
T 079-45 32

Überdachter Padel-Platz eröffnet

Pilotprojekt beim SC CONDOR



Festliche Eröffnung mit Prominenz.

FARMSEN-BERNE „Es ist bundesweit der erste Platz dieser Art. Man spielt überdacht“, sagte der Sportmoderator Gerhard Dellling bei der feierlichen Eröffnung. Er ist selbst begeisterter Padel-Spieler und Mitglied des SC Condor.

RAINER GLITZ

Der Regen klinge auf dem Dach wie Applaus, so Dellling. 2016 seien hier am Berner Heerweg die ersten beiden Plätze für Padel, eine Mischung aus Tennis und Squash, eröffnet worden. Damals bei prallem Sonnenschein, erinnerte sich Thomas Brinkmann vom Vorstand des SC Condor. Seitdem verzeichnete die Sparte Erfolge und habe eine gute Nachwuchsarbeit. Von dem neuen überdachten Platz sollen nicht nur Mitglieder des SC Condor etwas haben. Es gibt Schnupperkurse und Kooperationen mit Schulen der Umgebung, etwa dem Gymnasium Mariendorf. „Wir haben mit dem Regen genau das richtige Wetter. Die Überdachung war eine gute



Der neue, überdachte Padel-Platz des SC Condor.

Entscheidung“, sagte Hamburg Finanzsenator Andreas Dressel in seiner Festrede. In Farmsen-Berne gebe es nun ein attraktives Angebot. Das werde helfen, die Trendsportart Padel weiter zu verbreiten. „Sie haben es geschafft, alles für weniger als 100.000 Euro zu bauen“, lobte der SPD-Politiker. Zwei Drittel der Investitionen kommen aus Sondereinnahmen des Bezirks Wandsbek, ein Drittel brachte der Verein an. So gaben acht Mitglieder ein Darlehen, dazu kam Geld von 80 Sponsoren. Eine spa-

nische Firma baute die Anlage an der U-Bahn auf, viele Vereinsmitglieder halfen ehrenamtlich dabei. „Hamburg wird auch weiterhin viel in Schule und Sport investieren“, versprach Finanzsenator Dressel. Sport sei wichtig für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Integration. „Wir müssen deshalb weiter richtig powern“, so Dressel. Vielleicht könne die neue Anlage in Farmsen-Berne ja sogar ein Vorbild sein. Und Padel werde er auch einmal ausprobieren.

Very British mit Chor und Sinfonieorchester

FARMSEN Für ein Konzert hat das Wandsbeker Sinfonieorchester (WSO), wieder den Itzhoer Konzertchor in die Heilig Geist Kirche in Farmsen, Rahlsdtedter Weg 13, eingeladen. Am Sonntag, 15. Oktober wird um 19 Uhr feine geistliche Musik aus Britannien aufgeführt. Unter dem Titel Very British werden zu hören sein die Courtly Dances von Benjamin Britten aus der Oper Gloriana und das von ihm eigenwillig und originell arrangierte National Anthem „God save the Queen“. Georg Friedrich Händel ist mit zwei pompösen Krönungszeremonien für Georg II vertreten und von Karl Jenkins ist das populäre Te Deum und von Karl Jenkins ist das populäre Te Deum und von Gloria zu hören. Die Leitung liegt bei Wolf Tobias Müller, der auch der ständige Leiter der beiden Ensembles ist. Karten für 12 Euro gibt es im Vorverkauf im Workshop des EKT Farmsen, in der VHS-Geschäftsstelle, bei eventim.de und beim Orchesterkontakt@wso-hamburg.de. An der Abendkasse wird 15 Euro erwartet. (wb)

Claudius-Gesellschaft lädt zu Vortrag ein

WANDSBEK Der Wandsbeker Heimattforscher Rechtsanwalt Michael Pommererling hält am Sonntag, 21. Oktober um 15 Uhr einen Vortrag im Gemeindehaus der Wandsbeker Christus Kirche. Titel: „Wandsbe(c)k zur Zeit von Matthias Claudius“. Der Eintritt ist frei. Dauer etwa 50 Minuten. Im direkten Anschluss findet die jährliche Mitgliederversammlung der Claudius-Gesellschaft e.V statt. Hierzu sind Gäste ebenfalls willkommen. Sie können so einen Überblick über die Arbeit der literarischen Gesellschaft bekommen. (je)

So, 21. Oktober, 15 Uhr Christus Kirche Wandsbek-Markt

Grüne Doppelspitze

WANDSBEK Die zwei Co-Kreisvorsitzenden Katja Rosenbohm (51), Informatikerin aus Rahlsstedt, und Justin Orban (26), Student aus Wandsbek, wurden jetzt einstimmig von der Kreismitgliederversammlung im Amt bestätigt.



Beide führen den Kreisverband seit 2021 als Doppelspitze an. Katja Rosenbohm: „Mit

über 600 Mitgliedern setzen wir Grünen in Wandsbek um konsequent für soziale und ökologische Themen ein. Jetzt heißt es, volle Fahrt voraus auf die Bezirks- und Europawahl 2024, um ein starkes Ergebnis zu erzielen.“ Wiedergewählt wurde auch der Schatzmeister Ingo Schreyer aus Wandsbek. Die Beisitzenden sind Dr. Matthias Reiliche (Rahlsstedt), Tessa Gesch (Hummelsbüttel), Uwe Halpap (Devenstedt), Chrissie Jones (Bramfeld), Eric Trezowski (Eilbek), Mechthild Weber (Vollsdorf) und Ute Vöcking (Mariendorf). (wb)

IHRE PROFIS VOR ORT

<p>Fachgeschäfte</p>	<p>Haustechnik</p>	<p>Maurer- /Fliesenarbeiten</p>
<p>Keil Gerätereiserei Mengen haben (abnehmen) und schnell bringen (ausliefern)</p> <p>WÄSCHEREI Oberbetten und Kissen Dankesträßweg 3, 22043 Hamburg Tel. (0 40) 6 53 01 08</p>	<p>Haustechnik GmbH Ihr zuverlässiger Partner für Gebäudetechnik</p> <p>HEIZUNG • LÜFTUNG • SANITÄR • KLIMA</p> <p>Rahls 28 22045 Hamburg www.h-j.de</p> <p>24h 040 / 66 96 15-0</p> <p>Ein Ansprechpartner für Planung, Ausführung, Reparatur und Wartung</p>	<p>Fred Simonsen – Maurermeister übernimmt Maurer-, Fliesen- und Putzarbeiten; auch Kleinaufträge Tel.: 040-6437372 od. 0177-6437372</p>
<p>Fernsehendienst</p>	<p>Malerarbeiten</p>	<p>Rolläden/Markisen</p>
<p>Radio Höglmüller inkl. Güter Verkehr Musikservicebetrieb mit eigener Werkstatt Helmstedt 50, 22305 Hamburg, Tel. 41 67 07</p> <p>Fernsehen • Video Elektr. Hausgeräte</p> <p>www.hoeglmuehler.de</p>	<p>Bernd Saggau Malermeister zuverlässig, sauber, persönlich</p> <p>Wenn Male... dann SAGGAU! Telefon 040/655 78 66 Mobil: 0171/375 31 73</p>	<p>RS Rolläden • Markisen • Jalousien Sonnenschutz • Insektenschutz Fertigung • Montage • Reparaturen</p> <p>INGO WÖHLKE Rolläden- und Jalousiebaumeister Borchardsheide 17 • 22117 Hamburg Telefon 040/653 48 24 • www.ingo-woehlke.de</p> <p>Fachbetrieb seit 40 Jahren</p>
<p>Glaserien</p>	<p>Tischler/Zimmerer</p>	<p>DIE MÖBELMACHER Tischlermeister Staven Schaar</p> <p>Wohnbau, Tischlerarbeiten, Glasarbeiten, Sparten • Telefon 022 76 18 01 • www.die-moebelmacher.de</p>
<p>Glaserie Anton Scholze Rahlsdtedter Ring 21 • 22047 Hamburg Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten, Scherholze und Energieerparaturen, Verklebungsgelassen Tel. 6950955 • 24 Stunden Notdienst</p>	<p>Harald Niclas-Cords Malerbetrieb 040/69 64 44 22 Mobil 0176/20 18 47 17 Korrekte Preise bei bester Qualität</p>	<p>DIE MÖBELMACHER Tischlermeister Staven Schaar</p> <p>Wohnbau, Tischlerarbeiten, Glasarbeiten, Sparten • Telefon 022 76 18 01 • www.die-moebelmacher.de</p>